

Minigolf: Ketteniserin Mia Mockel gewinnt mit der SG Osnabrück-Lüdenscheid die deutsche Mannschaftsmeisterschaft

Kunststück auf der Eternitbahn

Mia Mockel vom MGC Kettens, die in diesem Jahr auch für den VfB Osnabrück an den Start geht, absolvierte mit der SG Osnabrück-Lüdenscheid nach den Qualifikationsrunden in Nordrheinwestfalen auch erfolgreich das Finale der deutschen Meisterschaft für Schülerteams in Bad Münden bei Hannover.

Mit den Teamkollegen Hen-

drik Hoogen und Jan-Malte Stief aus Lüdenscheid siegte sie letztendlich mit relativ deutlichem Vorsprung von 45 Schlägen nach sechs Runden vor der bayrischen Spielgemeinschaft Pegnitz-Ingolstadt. Mia Mockel ging mit zwei Trainingstagen weniger auf die drei Kombirunden Filz und Miniaturgolf, spielte vor allem auf Eternit sehr solide



Das Siegerpodium nach den Titelkämpfen.

Foto: privat

(29-27-27) und ließ hier sogar die Siegerin bei den Juniorinnen, Weltmeisterin Elena Weber, hinter sich. Aber auch bei ihrem ersten Wettkampf auf Filz spielte sie gut auf und enttäuschte nur bei der letzten Runde etwas (38-37-45). Auf Eternit gelang ihr außerdem das Kunststück, neben dem mit Abstand besten Miniaturgolfspieler, Ben Human, als

einzigste die schwerste Bahn mit ausschließlich einem Schlag zu bewältigen.

Für Mia Mockel steht jetzt im August mit der Europameisterschaft in Vergiate, Italien, die nächste Herausforderung auf dem Programm. Die offenen belgischen Meisterschaften sind für das zweite Wochenende im September terminiert. (red/leo)